

Herren Bezirksklasse Gr. Süd 4

TuS Hornau IV : TV Oberstedten 1887
Dienstag, 21.11.2023, 20:15 Uhr

Albers bleibt gegen den TV Oberstedten 1887 ungeschlagen

Großer Jubel herrschte am Dienstagabend, als Andreas Albers nach 3 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber des TuS Hornau IV im Match der Herren Bezirksklasse Gr. Süd 4 verwandelte. Bittere Mienen gab es dagegen beim Gastteam TV Oberstedten 1887, welches eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 28:33) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Andreas Albers, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen, trotz 2 Ersatzspielern errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 7. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 10:4.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Beim 3:0 gegen Matzak / Euler fanden Thorwächter / Lüßen von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Da gab es nichts zu rütteln. Ein hartes Stück Arbeit hatten Hörl / Albers bei ihrem 3:2 gegen Strieder / Quast zu verrichten. Einen hart erarbeiteten Sieg feierten Tedjasukmana / Karl beim 11:9, 7:11, 11:5, 8:11, 13:11 gegen Kleemann / Neumann, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Tedjasukmana / Karl mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewannen. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Eine umkämpfte Niederlage gab es für Jens Thorwächter beim 2:3 gegen Christoph Quast. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Martin Hörl gegen Stefan Strieder, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Rolf Lüßen kam mit der Spielweise von Michael Kleemann am Tisch indes gut zu Recht und musste im Gesamten lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als umkämpft einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Erfolg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Jan Matzak wurden wenig später Samuel Tedjasukmana dagegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte im Anschluss Jakob Karl das Match gegen Michael Euler und gewann in vier Sätzen. Keinen positiven Verlauf schien die auf dem Papier als recht ausgeglichen eingestufte Begegnung für Andreas Albers gegen Rainer Neumann nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Andreas Albers letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Jens Thorwächter gelang es daraufhin Stefan Strieder zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er das Match trotz eigentlicher Außenseiterrolle doch gewinnen konnte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Martin Hörl eine Niederlage in vier Sätzen gegen Christoph Quast kassierte. Nach gewonnenem ersten Satz gab Rolf Lüßen das im Vorfeld als hinsichtlich des Ausgangs offen eingeschätzte Spiel gegen Jan Matzak noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Lüßen bei 7, während er nun 4 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen hat. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Samuel Tedjasukmana gelang es, Michael Kleemann im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem keinesfalls zu erwartenden und überraschenden 3:0-Erfolg. Das war ein souveräner Sieg. Nach diesem Einzel steht Tedjasukmana somit bei 2 Siegen und 3 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Kleemann ein 7:7 ausweist. Eine

schmerzhafte Niederlage gab es am Nachbartisch für Jakob Karl beim 2:3 gegen Rainer Neumann. Wie umfichtete dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Andreas Albers machte mit Michael Euler beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Durch diesen Sieg hat der TuS Hornau IV in der Saison nun 5 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 22.11.2023 gegen den SC Eintracht Oberursel 1957 bevor. Für den TV Oberstedten 1887 steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die TG Hochheim am 01.12.2023 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 9:7 geht.

Statistik:

TuS Hornau IV

Doppel: Thorwächter / Lüßen 1:0, Hörl / Albers 1:0, Tedjasukmana / Karl 1:0

Einzel: J. Thorwächter 1:1, M. Hörl 0:2, R. Lüßen 1:1, S. Tedjasukmana 1:1, J. Karl 1:1, A. Albers 2:0

TV Oberstedten 1887

Doppel: Strieder / Quast 0:1, Matzak / Euler 0:1, Kleemann / Neumann 0:1

Einzel: S. Strieder 1:1, C. Quast 2:0, J. Matzak 2:0, M. Kleemann 0:2, R. Neumann 1:1, M. Euler 0:2